

STIFTUNG SITUATION KUNST

Dirk Reinartz

Dirk Reinartz wurde 1947 in Aachen geboren. Er studierte Fotografie bei Otto Steinert an der Folkwangschule in Essen. Von 1971 bis 1977 war er Fotoreporter beim Stern. Für die Illustrierte entwickelte er zusammen mit Robert Lebeck deren fotografischen Schwerpunkt. Seine zahlreichen Reisen führten ihn in viele Länder auf allen Kontinenten. 1977 schloss er sich der Fotografengruppe VISUM an, von der er sich 1982 wieder trennte, um fortan unabhängig zu arbeiten. Reinartz' Reportagen und Berichte erschienen in vielen Magazinen, unter ihnen "Life", "Fortune", "Der Spiegel", das "SZ-Magazin" und insbesondere das "Zeit-Magazin" und "Art". Seit 1985 publizierte er seine Fotografie-Projekte auch in Buchform. Dirk Reinartz' Fotografien wurden in zahlreichen Ausstellungen gezeigt. So wurde sein Projekt "totenstill" über die ehemaligen NS-Konzentrationslager etwa an 25 Orten weltweit ausgestellt, u.a. in Berlin, New York, Warschau und Santiago de Chile. Die Stiftung Situation Kunst verfügt über den kompletten Zyklus „totenstill“ mit 136 Fotografien. Seit 1998 war Dirk Reinartz Professor für Fotografie an der Muthesius Hochschule in Kiel. Er lebte in Buxtehude bei Hamburg. Dirk Reinartz starb 2004 in Berlin.

Richard Serra

Richard Serra wurde 1938 in San Francisco geboren. Studium an der University of California in Berkely und Santa Barbara und an der Yale University (u.a. bei Josef Albers). Serra zählt zu den bedeutendsten Künstlern des 20. Jahrhunderts. Weltweit befinden sich zahlreiche seiner oft ortsspezifischen Großskulpturen im öffentlichen Raum, daneben sind seine Werke in den Sammlungen vieler wichtiger Museen vertreten. Einzelausstellungen u.a. im Museum of Modern Art und im Metropolitan Museum of Art (New York), im Centre Pompidou (Paris), in der Tate Gallery (London), im Museo Reina Sofia (Madrid), im Museo Guggenheim in Bilbao. Für sein Werk erhielt Serra zahlreiche Auszeichnungen, darunter den Kaiserring der Stadt Goslar, den Praemium Imperiale, die Carnegie Medaille und den Goldenen Löwen der Biennale von Venedig; er ist Mitglied im Orden *Pour le Mérite* für Wissenschaften und Künste.



Dirk Reinartz, o. T. („Bramme für das Ruhrgebiet“ von Richard Serra), 1999, Dirk Reinartz Estate / Deutsche Fotothek und Stiftung F.C. Gundlach

In Bochum und Umgebung befinden sich zahlreiche Skulpturen von Serra, darunter „Terminal“ (1977) am Bochumer Hauptbahnhof, „Circuit“ (1972/89) und „TOT“ (1977) in Situation Kunst sowie „O.I.C.“ (1999) und „Elevational Circles In and Out“ (1972-77) im Park von Haus Weitmar sowie die „Bramme für das Ruhrgebiet“ (1999) auf der Schurenbachhalde an der Stadtgrenze Essen/Gelsenkirchen.

STIFTUNG SITUATION KUNST

Die aktuelle Ausstellung mit Fotografien von Dirk Reinartz ist nicht zuletzt auch eine Hommage von Situation Kunst an Richard Serra anlässlich seines 85. Geburtstags im November 2023.



Dirk Reinartz, o. T. (Richard Serra beim Probeaufbau der Skulptur „Switch“ im Hafen der Dillinger Hüttenwerke), 1999
© Dirk Reinartz Estate / Deutsche Fotothek und Stiftung F.C. Gundlach

Die Ausstellung, die sich aus Werkbeständen einer Schenkung an die Stiftung Situation Kunst zusammensetzt, wird im Anschluss an die Präsentation in Bochum auch in weiteren Museen gezeigt.

Kontakt für weitere Informationen

Dr. Eva Wruck
Kuratorin der Stiftung Situation Kunst
ew@situation-kunst.de
T 0234-2988901

Dr. Silke von Berswordt-Wallrabe
Vorsitzende Stiftung Situation Kunst
svb@situation-kunst.de